

Was spricht für den Finanzstandort Deutschland?

| What are the main advantages for the financial industry in Germany?

Ausgewählte Gründe für den Finanzstandort Deutschland

- größte und stabilste Volkswirtschaft Europas mit einem entwickelten Bankenmarkt
- eine hohe inländische Nachfrage an Bankdienstleistungen, auch aufgrund des deutschen Mittelstands
- die leistungsfähige, verlässliche und gesprächsoffene Aufsicht von BaFin und Bundesbank, die auch Gespräche und in weiten Teilen Dokumentationen in englischer Sprache zulässt.

Ausgewählte Gründe für den Finanzplatz Frankfurt am Main

- zentrale Lage des Rhein/Main-Gebiets
- die sehr guten Verkehrsanbindungen mit dem internationalen Flughafen, wegen der ICE-Verbindungen sowie der Autobahnanschlüsse
- vergleichsweise günstige Büromieten
- umfassende IT-Infrastruktur mit dem weltweit größten Internet-Knotenpunkt DE-CIX (5,88 Tbit/s)
- die Nähe zur Deutsche Börse Gruppe
- die fast 200 im Raum Frankfurt vertretenen Banken (ca. 160 Auslandsbanken) mit ihren über 70.000 Mitarbeitern und Präsenz der Berater, Prüfer und Kanzleien

Wichtige Herausforderungen

- Banken, die bisher nicht in Deutschland tätig waren, müssen eine entsprechende Erlaubnis der Aufsicht beantragen, was den Erfahrungen rund ein Jahr dauern kann. Dies gilt auch für solche Häuser, die bisher mit Hilfe des EU-Passes tätig waren. Auch diese brauchen eine neue Erlaubnis und werden insbesondere im Marktfolgebereich Mitarbeiter und Infrastrukturen aufbauen.
- Werden zudem neue Geschäftsbereiche wie beispielsweise das Broker-Dealer-Geschäft neu etabliert, sind umfangreiche Investitionen notwendig.
- Die große Frage ist, wie man weiterhin die bestehenden Strukturen nutzen kann, eventuell auch im Wege des Outsourcings.

Selected Reasons for Germany as financial centre

- Largest and most stable economy in Europe with a developed banking market
- A high demand for banking services, also because of the German SME economy ("Mittelstand")
- The supervisors BaFin and Bundesbank are effective, reliable and open for discussions. They accept English as conversation language and also for several documentation purposes.

Selected Reasons for the financial hub Frankfurt

- Central location in the Rhein/Main area
- Excellent transportation capabilities due to the international airport, the fast railway connections (so-called "ICE") and the several motorway connections.
- comparably low rents for bureaus
- comprehensive IT infrastructure with the greatest Internet knot worldwide: DE-CIX (5,88 Tbit/s)
- nearly located to the Deutsche Börse Group
- there are about 200 banks in the region of Frankfurt, thereof about 160 foreign banks, with altogether over 70,000 employees and the presence of consultants, auditors and law firms.

Important challenges

- Banks that have not been active in Germany so far must apply for respective licenses at the German supervisors. As experience shows, this may take about one year in time. This is also important for banks that are currently using the EU passport. They might also need new licenses and will need new infrastructures and staff in the back office functions.
- If new business sections will be established, like e.g. broker/dealer services, extensive investments will be needed.
- The question is, how to use the existing structures, eventually also in relation to outsourcing.

Kontakt: Dr. Oliver Wagner

Telefon: +49 69 975850-0

Email: oliver.wagner@vab.de